

### **Im 33. Jahr der Firmengeschichte: ILG erwirbt Taunus Carré in Friedrichsdorf**

- **ILG erwirbt strategische Handelsimmobilie im Großraum Frankfurt**
- **Taunus Carré wird Investitionsobjekt des nächsten ILG Fonds**
- **ILG Fonds Nr. 38 investiert in strategisches Einkaufszentrum in der Stadtmitte von Friedrichsdorf**

„Als Spezialist für strategische Handelsimmobilien - immerhin haben wir unsere erste Handelsimmobilie schon 1984 erworben - freuen wir uns sehr, dass wir das Taunus Carré, eine in vielerlei Hinsicht beeindruckende Handelsimmobilie, erwerben konnten“, so Uwe Hauch, geschäftsführender Gesellschafter des Emissionshauses ILG Fonds GmbH aus München. „Unser neues Fondsobjekt, das Taunus Carré in Friedrichsdorf wird aufgrund seiner einmaligen Lage, seiner Größe und seinem Mietermix dauerhaft erfolgreich sein. Davon sind wir überzeugt“, so Hauch weiter.

Beim Taunus Carré handelt es sich um eine in Bau befindliche strategische Handelsimmobilie im Herzen von Friedrichsdorf im Hochtaunuskreis im Speckgürtel von Frankfurt. Das Grundstück umfasst rund 24.000 m<sup>2</sup> und befindet sich unmittelbar im Stadtzentrum, zwischen S-Bahnhof und Fußgängerzone. Die Gesamtfläche des Gebäudes beträgt etwa 35.000 m<sup>2</sup>. Die zu vermietende Handelsfläche beläuft sich auf 15.400 m<sup>2</sup>. Zu den Magnetmietern sind u.a. REWE, expert (Elektrofachmarkt) Esprit, s.Oliver, Drogerie Müller, Deichmann, Das Depot, Gerry Weber und Apollo-Optik zu zählen. Das Taunus Carré wird Ende März 2013 eröffnen. Entwickler ist Ten Brinke Projektentwicklung.

Das Gesamtinvestitionsvolumen des ILG Fonds Nr. 38 beträgt über € 40 Mio. Die Fondsgesellschaft erwirbt das Einkaufszentrum im Zuge eines Share-Deals. Nutzen und Lasten des Objektes gehen am 31.03.2013 auf die Fondsgesellschaft über. Die Ankaufs- und Langfristfinanzierung wird von der DG HYP in einem Konsortium mit der Münchner Bank eG übernommen. „Die Verhandlungen mit den Finanzierungspartnern verliefen sehr professionell und konstruktiv. Die Entscheidungswege sind kurz, die Gesprächspartner kompetent. Insgesamt hat sich die Zusammenarbeit als sehr partnerschaftlich erwiesen“, bestätigt Uwe Hauch.

„Mitte Juni diesen Jahres werden wir mit dem ILG Fonds 38 in den Vertrieb gehen“, so Martin Brieler, im Hause der ILG für den Vertrieb zuständig.

Über die ILG Fonds GmbH: Die unabhängige ILG ist im 33. Jahr als Initiator von Immobilienfonds tätig und hat in dieser Zeit über € 820 Mio. investiert. Die Gesellschaftsanteile befinden sich im Wesentlichen in den Händen ehemaliger bzw. aktiver Mitarbeiter. Neben der Spezialisierung auf Handels- und Pflegeimmobilien konnte man sich insbesondere durch das "sicher beteiligt" - Konzept, welches Sicherheitskriterien für den Anleger besonders hoch gewichtet, einen Namen machen. Man verzichtet dabei z.B. auf Fremdwährungsdarlehen und erwirbt nur Objekte mit sehr guten Mietern und langfristigen Mietverträgen. Somit ergeben sich für den Anleger weit überdurchschnittliche Sicherheitsreserven und das gleichwohl bei attraktiven Ausschüttungen.

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten –  
Pressefotos unter <http://www.ilg-fonds.de/Bilder.html>

Ansprechpartner für die Presse:

Martin Brieler, ILG Fonds GmbH, Landsberger Str. 439, 81241 München

Tel: 089 88 96 98-65 , E-Mail: [m.brieler@ilg-fonds.de](mailto:m.brieler@ilg-fonds.de), Internet: [www.ilg-fonds.de](http://www.ilg-fonds.de)